



ARCHITECT HEINRICH STRAUMER — BERLIN.

HAUS HARKORT. TREPPENBRÜSTUNG.

WORAUF ES ANKOMMT.

EINE KRITIK VON SCHLAGWORTEN VON PROF. DR. E. W. BREDT.

Worauf kommt es an beim künstlerischen Gestalten und Bewerten? — Auf die Schönheit! So sagen die meisten Beurteiler, die meisten Kunstliebhaber, die meisten Künstler. Sie sagten es immer — und doch weiß keiner zu sagen, was schön ist. — Sie nannten nur immer das schön, was ihnen gefiel — was ihnen noch gefällt. — Alles andere häßlich.

Jeder der nur 20, 30 Jahre Kunstschaffen und Kunstbeurteilung mit erlebt hat, weiß wenigstens einiger grotesker Geschmacks-wandlungen sich zu erinnern — wenn man seinem Gedächtnis etwas nachhilft. — Aber in den Ausstellungen, vor den modernen Werken, da haben sie's leider vergessen, da verurteilen sie fast regelmäßig das Beste wenn's zum ersten mal erscheint — oder sie rühmen aus Gründen — nun eben aus Gründen anderer aber ebenso schwankender Art wie den „Schönheitsgründen“.

Anderer rühmen nur das, was „modern“ ist. — Aber was ist modern? Wer von all den Künstlern, die heute auffallen, mißfallen, ge-

fallen ist der, den man das Signum des richtigen modernen, d. h. also des allein richtig Führenden bedingungslos, widerspruchslos geben könnte, dürfte? — Wo ist der?

Doch — da hör ich, und las ich schon genug Behauptungen, die dieser Negation sehr radikal widersprechen. — Die sagen ganz einfach, die modernen — das ist doch klar, das sind die, die in der neuen Secession, allenfalls noch die, die in der Secession ausstellen; modern, das sind vor anderen die Futuristen, die Expressionisten. — Also das ist doch eine Formulierung der Modernität, mit der sich was anfangen läßt. Wirklich? — Sollte wirklich die Richtung, die Gemeinschaft, die Vereinszugehörigkeit, das Reglement, die Unterordnung unter eine Fahne an sich Führerschaft gewährleisten? —

Sollte ausgerechnet in der Kunst die Mannschaft mehr bedeuten als der Führer? Sollte wirklich der Künstler, der recht gut Schritt und Richtung bei Kunstparaden halten kann, jemals als moderner Führer angesprochen werden